7 Runden-Sommerturnier 2020 "Nahschach auf Distanz ©"



KW 26 (22. Juni 2020) bis KW 32 (8. August 2020) - 1 Runde pro Woche

- 7 Runden Schweizer System. Keine Teilnahmegebühr keine Preise/Preisgelder.
- Gespielt wird Zuhause am Brett begleitet von Videotelefonie über das Smartphone/Notebook oä. und einem Schachserver -> kein persönliches Treffen!
- Die Züge werden auf einer parallel gestarteten Schachpartie auf <u>Lichess.org</u> erfasst und so dem Gegner übermittelt (andere Server sind nach gegenseitiger Absprache möglich).
 - → Der Spieler mit Weiss fordert den anderen auf Lichess zu einer ungewerteten Partie heraus (zuerst Telefonkotakt aufnehmen). In Absprache kann auch Schwarz die Partie starten und Weiss herausfordern.
- Lichess bitte so einstellen, dass bei den Zügen ein Signal ertönt. Alternativ können die Spieler die Züge vor dem Erfassen zusätzlich mündlich durchgeben.
- Als Uhr dient jene der Internetpartie auf Lichess Beachte: Die Uhr wird erst "gedrückt" (automatisch), wenn der Zug dort erfasst ist. Die Notationspflicht entfällt.
- Zeit-Modus: 30 Minuten ganze Partie + 35 Sekunden pro Zug
 -> die 5 Sekunden sind für das Erfassen der Züge am PC
- Für jede Runde haben die Spieler eine ganze Kalenderwoche (Montag bis Sonntag) Zeit.
 - → Vorgeschlagener Zeitpunkt ist Donnerstag, 19:45 Uhr
 - → geht das einem Spieler nicht, kontaktiert er bis Montagabend seinen Gegner und die Spieler vereinbaren einen Ersatztermin innerhalb der gleichen Woche.
- Jeder Spieler kann für maximal eine Runde "frei nehmen". Sich also abmelden und kriegt dafür einen halben Punkt, aber keine Zweitwertungspunkte (Halb-Punkte-Bye).
 Die Abmeldung muss zwingend vor der Auslosung erfolgen, muss also bis spätestens am Sonntagabend um 21:00 Uhr bei der Turnierleitung eingetroffen sein (Mail).
- Das Resultat muss jeweils <u>bis spätestens Sonntag 21:00 Uhr</u> per Mail gemeldet werden an <u>spielleiter@schachclub-lenzburg.ch</u>. <u>Beide Spieler melden!</u> (Gegenkontrolle)
- Die Paarungen für die nächste Runde folgen jeweils so schnell als möglich über die Resultatseite des Schachclubs Lenzburg: https://chessresults.ch/
- Alle Entscheide der Turnierleitung sind endgültig.

Fairness, Freundlichkeit, Wertschätzung und Kulanz haben oberste Priorität! Seid kulant, wenn einer einen Fehler im Handling macht. Gebt dem Gegner Zeit (auf Lichess mit dem +- Button möglich), wenn er durch ein Handlingfehler Zeit verloren hat.

Anmelden an:
Angaben:
Name, Vorname, Handynummer, E-Mail, Lichess-Nickname
Mit der Anmeldung erteilst Du der Turnierleitung die
Erlaubnis, diese Daten an alle Turnierteilnehmenden zu
kommunizieren. In Ranglisten und Berichten werden nur die
Nicknamen verwendet und nicht mit den Namen verbunden.

Samstag, 20. Juni, 21:00 Uhr

Anleitung: Nachschach auf Distanz ©



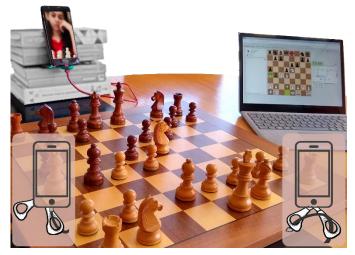
Das Spiel am Schachbrett ist dem Internetspiel weit überlegen. Keine noch so schöne Internet-Plattform kann den Kampf von Angesicht zu Angesicht ersetzen. Das Sehen und Spüren, wie der Gegner rechnet, leidet oder gar triumphiert gehört einfach zum Schach und gibt ihm einen ganz besonderen Reiz. Was aber tun, wenn kein Treffen möglich ist? Kein Problem! Das Spiel am Brett ist auch auf räumliche Distanz möglich – dank den elektronischen Medien und mit ein klein wenig Vorbereitung.

Benötigte Hilfsmittel

- Smartphone mit einer App, welche Videotelefonie ermöglicht. WhatsApp kennt fast jeder. Es ist gratis und einfach zu bedienen. Skype, MS Teams, Zoom, etc. gehen auch.
- Ein PC, Notebook oder Tablet mit Internetanschluss für die Übermittlung der Züge.
- Ein Account bei einer Schach-Plattform. <u>Lichess.org</u> ist komplett gratis, <u>chess24.com</u>, <u>chess.com</u> und <u>play.chessbase.com</u> und viele andere sind eine genauso gute Wahl.
- Ein schönes Schachbrett braucht es natürlich auch.

Vorbereitung

- Stelle den PC / das Notebook so hin, dass Du perfekt mittig vor dem Schachbrett sitzen und dennoch mit der Maus gut die Schachzüge am PC eingeben kannst.
- 2. Das Smartphone sollte dir gegenüber platziert werden, damit die Kamera dich und einen Teil des Brettes zeigt. Mit ein paar Schachbüchern und einer Schere geht das ganz leicht. Smartphone anstecken damit Akku nicht leer wird!
- Nachdem die Videotelefonie gestartet wurde und sich beide Spieler beim Schachserver eingeloggt haben, fordert der eine den anderen zum Spiel heraus.



Mit Büchern und einer Schere kann das Phone sehr leicht fixiert und ausgerichtet werden: Einfach das Stromkabel durch das "Auge" der Schere ziehen (links) oder ein gerollter Zettel, ein USB-Kabel oder was Ähnliches von oben durch die Griffe schlaufen, so rutscht es nicht weg.

Spiel

- Der Zug wird zunächst am Brett ausgeführt.
- Statt zu notieren, erfasst du den Zug am PC direkt in der laufenden Online-Partie.
- Der Gegner stellt den Zug anschliessend an seinem Brett nach (wie auch du seine Züge).
- Als Uhr dient jene des Schachservers in der laufenden Online-Partie.

Damit es ganz gut klappt:

- Töne auf dem Sever einschalten, damit du vernimmst, wenn der Gegner gezogen hat. Alternativ können sich die Spieler die Züge auch mitteilen.
- Spiele Langzeitpartien mit *Inkrement*. Gib zusätzliche 5 sec für das Erfassen des Zuges.
- Stelle dein Profil auf dem Schachserver so ein, dass bei ungewerteten Partien eine **Zugrücknahme erlaubt** ist. Für den Fall, dass sich einer beim Nachspielen mal verklickt.
- Schliesse das Smartphone am Strom an die Kamera braucht Akku. Das Kabel kannst Du durch eine in Büchern eingeklemmte Schere ziehen, das gibt dem Gerät halt.
- Mit Konferenztools wie Microsoft Teams, Zoom geht es auch mit nur einem PC. Der Gegner vis-à-vis im Smartphone empfinde ich als schöner – und es ist auch einfacher zu bedienen.